

Dr. Gernot Patzelt
Patscherstraße 20
6080 I G L S

Empfehlungsschreiben „Haselfichte“

An die Nationalagentur für das immaterielle Kulturerbe der Österreichischen UNESCO-Kommission

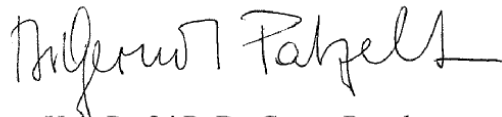
Die Haselfichte zeigt in ihrer Wuchsform eine gute Anpassung an die Umweltbedingungen ihrer Standorte. Das schlanke, säulenartige Erscheinungsbild mit den kurzastigen, spitzen Kronen ist als physiologische Antwort auf den hohen Schneedruck der winterlichen Niederschläge zu sehen. Die Wuchsform ermöglicht relativ hohe Bestandsdichten auch im steilen und waldbaulich schwierigen Gelände. Dort ist die Haselfichte mit hohem Bestandsanteil ein wesentlicher Faktor für die Stabilität des Waldbestandes. Sie hat damit einen bedeutenden Anteil an der Schutzwaldfunktion des hochmontanen Waldes.

Die spezielle Holzstruktur der Haselfichte ergibt eine hochwertige Holzqualität, die man schon lange zu schätzen wusste und in speziellen Formen nutzte. Holz von Haselfichte wurde immer schon und wird bis heute als Tonholz im Instrumentenbau sehr geschätzt.

Es ist erfreulich, dass der Haselfichte in Waldbau und Waldpflege ~~jetzt vermehrt~~ Aufmerksamkeit geschenkt wird. Auf dem Gebiet der speziellen Baum- und Waldphysiologie besteht aber noch erheblicher Forschungsbedarf. Um diesen sinnvoll erfüllen zu können, sind angepasste Schutz- und Pflegemaßnahmen eine wichtige Voraussetzung.

Darüber hinaus hat diese Baumart einen hohen immateriellen Wert. Es ist wichtig diese Besonderheit des Gebirgswaldes über den engeren Kreis der Fachleute hinaus bewusst zu machen. Dafür erscheint die Aufnahme in das Verzeichnis des immateriellen Kulturerbes von Österreich eine geeignete und sehr zu begrüßende Maßnahme, die dazu beiträgt ihr Vorkommen und ihre Verbreitung für die Zukunft zu sichern.

Der Unterzeichnete befürwortet daher die Aufnahme der Haselfichte in das Verzeichnis des immateriellen Kulturerbes aus Überzeugung und mit Nachdruck.



ao. Univ.Prof. i.R. Dr. Gernot Patzelt
ehem. Leiter des Institutes für Hochgebirgsforschung der Universität Innsbruck